

02_LPR

BLUE STORE LAGERVERKAUF
3 Jeans
39,99
 Daun • Im Gerstel 2a

Sparen Sie bis zu 20%!
 RegioPost Pfalz
 Kommt gut an.
 Infos unter:
 T. 0800 0850 950
 www.regiopost-pfalz.de

Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtverwaltung Speyer, Zentr. Gebäudemanagement – Servicebetrieb Gebäudereinigung verbirgt Teile der Unterhalts- und Grundreinigung in öffentlichen Gebäuden:

1. **Neue Sporthalle des Gymnasium am Kaiserdom**, Große Pfaffengasse 6, 67346 Speyer
2. **Sporthalle der Burgfeldschule**, Josef-Schmitt-Straße 30, 67346 Speyer
3. **Sporthallen mit Außentoilettenanlage des Friedrich-Magnus-Schwerd- und Hans-Purmann Gymnasiums**, Vincentiusstraße 5, 67346 Speyer (ein Gebäudekomplex)

Die öffentliche Ausschreibung erscheint am 10.08.2012 im Amtsblatt 030/2012 der Stadt Speyer sowie im Internet unter www.speyer.de/de/rathaus/amtsblatt

Ärztetafel

Liebe Patientinnen, liebe Patienten

ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass ab Donnerstag, den 9. August 2012,

Frau Dr. med. Silke Spiess

Fachärztin für Allgemeinmedizin, unser Praxisteam verstärken wird.

Praxis Christian Neu

Facharzt für Allgemein- und Sportmedizin, Diabetologie
 Staffelhof 18a · 66989 Petersberg

terre des hommes
 Hilfe für Kinder in Not

Lasst sie spielen!



Für Millionen Kinder weltweit ist Sport und Spiel ein Luxus. Dabei ist Spiel unverzichtbar für ihre positive Entwicklung.

Helfen Sie Kindern kindgerecht aufzuwachsen – mit Ihrer Spende!

www.tdh.de



Vom 13. bis 25. August
20 % Rabatt

Exklusiv mit der RHEINPFALZ-CARD

Zum Schulstart!

Vom 13. bis 25. August 2012 erhalten Sie bei Vorlage der RHEINPFALZ-CARD 20 % Rabatt auf ausgewiesenen Schulbedarf.

Unsere Leistungen für Sie vor Ort:

- Abonnementbestellung
- Privatanzeigen
- Urlaubsservice
- Ticketvorverkauf
- Adressänderung



Schreibwaren Faust
 Schreibwaren-Buchhandlung-Spielwaren
 Hauptstraße 46
 66987 Thaleischweiler-Fröschen

Für uns hier. **DIE RHEINPFALZ**
RHEINPFALZ CARD

Kontakte & Modelle

www.verwoehnpardies.com
DORIS ♥ NINA
 ☎ (0 63 31) 1 45 26 66, ab 10 Uhr

PAUSCHALCLUB A6
 UNTER NEUER LEITUNG!
 66424 Homburg-Bruchhof-Kaiserslauter Str. 307
 www.homburg-club.de **0176-39075069**

Haus Relax
 Yasmin bester Service, Veronika u. Rosi Schwestern, Marina vollb.
0176 79227424

Eros Center
 24 Std. geöffnet
 KL-West · Denisstr. 15
 Tel. 06 31 / 41 40 340
 Parken diskret hinter dem Haus

Alter Friedhof: Aktionstag für Kinder

Am Freitag, 10. August, findet von 10 bis 18 Uhr im Rahmen der Aktionstage „Alter Friedhof“ ein Kindertag für Sieben- bis Zehnjährige statt, an dem Mitarbeiter des Garten- und Friedhofsamtes den Kindern die Natur spielerisch näher bringen. Er ist bereits ausgebucht. Für Familien, die spontan noch kommen wollen, sind Stationen vorbereitet, die selbstständig „erlebt“ werden können. Eine Gärtnerei lädt zur Kräuterteeverkostung. Für „Pfadfinder“ liegen GPS-Geräte bereit, um auf Schnitzeljagd zu gehen. Der Arbeitskreis „Alter Friedhof“ bietet Postkarten mit Motiven des Alten Friedhofs zum Kauf an. Die Erlöse fließen in die Restaurierung historischer Grabmale. (red)

STADT-NOTIZEN

Organspende. Die Selbsthilfegruppe Lungenernährungsliga lädt zu einem Vortrag am Samstag, 11. August, um 14.30 Uhr in den Konferenzraum des Städtischen Krankenhauses. Anne-Bärbel Blaes-Eise, Koordinatorin in der Deutschen Stiftung für Organtransplantation, spricht über „Organspende schenkt Leben“. (red)

Ausbildung beim ASB. Am Samstag, 11. August, findet beim Arbeiter-Samariter-Bund, Pettenkofenstraße 13 bis 15, ein Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ statt. Er dauert von 8.30 Uhr bis 16 Uhr und hat Gültigkeit für Führerscheinbewerber. Von 8 bis 8.30 Uhr kann ein Sehtest gemacht werden. Bitte Personalausweis mitbringen. Anmeldung unter 06331/148860. (red)

Nach Petersbächel und zurück. Der Pfälzer Waldverein Starckenbrunnen lädt am Sonntag, 12. August, zu einer offenen Wanderung. Die Rundwegstrecke führt über 14 Kilometer von Petersbächel über den Zollstock, Friedenskreuz, Opferschale, Blumenstein, Wasigenstein nach Petersbächel. Treffpunkt ist um 8 Uhr mit Privat-PKW am Messiegelände. Die mittelschwere Tour wird von Alois Lang (06336/1268) und Adolf Döring geleitet. Abschluss ist in der Walthari-Klaus geplant. Es wird Rucksackverpflegung empfohlen. (red)

Spielend Deutsch lernen

Ferien-Sprachkurs der Volkshochschule für Migranten-Kinder



Volkshochschul-Leiterin Margit Nuß und Theo Herbst üben mit (von links) Alexej, Marcel, Jenny, Angelika, Martyna und Daniel.

VON JENNIFER JÄGER

Sechs Kinder, zwei Koffer voller Spiele und jede Menge guter Laune – im vierten Sommer findet momentan ein Ferien-Sprachkurs für Kinder mit Migrationshintergrund an der Volkshochschule (VHS) statt. Drei Geschwisterpaare aus Polen, der Ukraine und dem Kosovo verbessern spielerisch ihre Sprachkenntnisse.

„Ich mag Fußball, Laufen und Liegestütze, alle hier sind meine Freunde“, erklärt die achtjährige Jenny Funda und strahlt. Die Zweitklässlerin und ihr Bruder Marcel, der am Dienstag seinen ersten Schultag hat, kommen ursprünglich aus dem Kosovo. Die Geschwister leben schon mehrere Jahre in Deutschland – im Gegensatz zu Danylo und Oleksie Golowan, die gerade erst aus Mariupol

in der Ukraine hergezogen sind. „Wir sind gerne in Deutschland“, da sind sich die Geschwister einig, „aber wir verstehen nicht soviel.“

Das soll der Sprachkurs, der noch bis Freitag läuft, ändern. „Der Schwerpunkt liegt auf dem Sprechen“, erklärt Kursleiter Theo Herbst, „wir haben es hier mit unterschiedlichen Voraussetzungen und hohen Sprachbarrieren zu tun, die wir jedoch spielerisch abbauen möchten.“ Der ehemalige Grund- und Hauptschullehrer engagiert sich seit zwölf Jahren für die VHS. Er bietet unter anderem Englisch-Kurse an und bereitet auf den nachträglichen Hauptschulabschluss vor. „Die Arbeit ist sehr vielfältig und macht mir großen Spaß.“ Mit den Kindern liest er Texte, spricht Dialoge, löst Rätsel. Außerdem beschäftigt sich die kleine Gruppe mit Grammatik und Wortbildung. „Durch die begrenzte Grup-

pengröße können wir individuell fördern und machen Fortschritte“, erklärt Herbst.

Auch Andzelina und Martyna Fedorkow aus Polen gefällt es. Die beiden sind seit einem Jahr in Deutschland. „Das Besondere an diesem Kurs: Die individuelle Betreuung und der Fakt, dass die Eltern nichts zahlen müssen. Das wird alles über Landesmittel finanziert“, erläutert Margit Nuss, die Leiterin der VHS.

Der Kurs geht über acht Tage, insgesamt 40 Stunden. Ein leichter Schulstart soll ermöglicht werden sowie die intensive Auseinandersetzung mit der deutschen Sprache in den Ferien. „Das Problem ist, dass in den Elternhäusern oft die Muttersprache dominiert. Deshalb mein Wunsch an die Eltern, mehr Deutsch zu sprechen, auch zuhause. Das hilft den Kindern ungemein“, sagt Margit Nuss.

LESERBRIEF

SCHWIMMBAD-GLOSSE

„Mit Leib und Seele Pirmasenserin“

Zu „Neulich im Freibad“ in der Ausgabe vom 7. August:

Ich hatte beim Lesen der Glossen von Frau Zimmermann bisher den Eindruck, dass sie sich über eine gewisse Gesellschaftsschicht in Pirmasens nicht gerade freundlich auslässt. Die Glosse vom 7. August schlägt aber dem Fass den Boden aus. Wenn sie alleine sein will, dann muss sie sich ein Haus mit Pool leisten oder in ein High Society-Domizil reisen. Vielleicht machen sich dann aber die Milliardärs-Gattinnen dort über sie lustig, so wie sie es über die Pirmasenser Schwimmbadbesucher gemacht hat.

Wenn es ihr aber generell in Pirmasens nicht gefällt und ihr der Dialekt zu breit ist, dann soll sie doch ihre Koffer packen und nach Hannover ziehen. Dort wird bekanntlich „richtiges“ Hochdeutsch gesprochen. Stuttgart würde ja bekanntlich ausscheiden, denn in Baden-Württemberg kann man alles, außer Hochdeutsch. Der Rheinland-Pfalz Slogan dagegen lautet: „Wir machen es einfach!“

Ich kenne die Schwächen der Pirmasenser und weiß auch, dass diese nicht immer einfach sind, aber trotzdem bin ich mit Leib und Seele Pirmasenserin. (...)

Das Stilmittel der modernen Glosse ist die Satire, ich konnte diese hier aber nicht erkennen. Ich würde vorschlagen, Frau Zimmermann übt noch ein wenig – oder sie versucht sich an Stilformen, die sie wirklich beherrscht.

Karina Schlögl, Pirmasens

POLIZEIBERICHT

Gewinn verschwunden. Laut Polizei hat eine 31-Jährige am Dienstag an einem Spielautomaten in einem Heim-Service in der Waisenhausstraße circa 250 Euro gewonnen. Während sie spielte, wurde sie von zwei Frauen, die sie flüchtig kannte, angesprochen. Sie lud die Frauen ein, in ihrer Wohnung in der Lemberger Straße ein Bier zu trinken. Nachdem die beiden Gäste um 23.30 Uhr die Wohnung wieder verließen, stellte die „Gewinnerin“ fest, dass die 250 Euro und ihr Handy, Samsung Galaxy Mini im Wert von 600 Euro, entwendet wurden. Beides befand sich zuvor in einer Jacke. Die Polizei suchte die beiden Tatverdächtigen zu Hause auf. Mit ihrem Einverständnis wurde die Wohnung durchsucht, was aber nicht zum Auffinden des Diebesgutes führte. Auch stritten die Frauen ab, in der Wohnung der Geschädigten gewesen zu sein. Die Geschädigte stand deutlich unter Alkoholeinwirkung, wie ein Alkotest mit 1,39 Promille bewies.

Unfallflucht I. Am Dienstagmittag beschädigte eine 80-jährige Auto-Fahrerin beim Wenden im Kaufland-Parkhaus einen geparkten PKW. Sie stieg nach Angaben eines Zeugen aus, betrachtete sich den Schaden und fuhr fort. Der Beobachter notierte ihr Kennzeichen und teilte es der Polizei mit. An dem geparkten PKW wurden Kratzer am linken Außenspiegel und zwei Dellen an der Fahrertür festgestellt. Die Polizei schätzt die Schadenshöhe auf rund 1000 Euro und hat ein Ermittlungsverfahren gegen die Frau eingeleitet.

Unfallflucht II. Am Dienstag zwischen 12.30 und 13 Uhr hatte eine Pkw-Fahrerin ihren VW Lupo in der Schäferstraße gegenüber der Firma Klys geparkt. In der halben Stunde wurde die Beifahrertür erheblich beschädigt. Bei dem Tatfahrzeug dürfte es sich um einen größeren weißen PKW handeln. Die Schadenshöhe beträgt etwa 1000 Euro. Die Polizei bittet Zeugen um Hinweise. (red)

FAMILIENCHRONIK

EHESCHLISSUNGEN

Pirmasens: Andrea Mildener geb. Domke und Hans Günter Löffler, Bottenbacher Straße 138; Sarah Kunert und David Manuel Geßner geb. Bertels, Rodalber Straße 26.

GEBURTEN

Pirmasens: Lilli Fee Hauser, Zollstockstraße 31; Dorena Neziri, Klosterstraße 27; Emely-Marie Acker, Auf der Hahnenruh 3; Aaliya Di Pietro, Mainzer Straße 3; Emilia Jann, Karolinenstraße 76; Joel Maxim Schiller, Carl-Maria-von-Weber-Straße 17

Clausen: Jule Bißbort, Friedhofstraße 2A; Charlotte Ruf, Hanauer Ring 4
Hilst: Annabell Müller, Hauptstraße 5
Obersimten: Runa Marie Legleitner, Hauptstraße 38

Rammelsbach: Sophie Maria Heinz, Kandelbrunnenstraße 104
Rodalben: Luiz Rafael Geib, Baumbuschstraße 18b; Lea-Sophie Marwinsky, Heidestraße 29

Ruppertsweiler: Mia Siegert, Am Ruppertsstein 53
Thaleischweiler-Fröschen: Hendrik Wilhelm Urban, Talstraße 83
Vinningen: Kilian Hertzler, Blumenstraße 21

AUF EINEN BLICK

STADT-TERMINE

Kath. Pfarrei St. Josef Fehrbach: Pfarrversammlung, mit Informationen über die Schließung des großen Saales im Jugendheim Fehrbach, 17 Uhr, Grundschule. - **KISS - Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen:** Beratung, 14 bis 17 Uhr, Erdgeschoß Raum E7, Kreisverwaltung Südwestpfalz. - **Kreisrechtsausschuss:** Sitzung, 8.50 Uhr, Kreisverwaltung Südwestpfalz. - **Ortsvorsteher Erlenbrunn:** Sprechstunde, 17.30 bis 18.30 Uhr, ehemaliges Rathaus. - **Seniorentreff Gersbach:** 14 bis 18 Uhr, Sportheim. **SPD Erlenbrunn:** Sitzung, 19.30 Uhr, Sportheim.

LANDKREIS-TERMINE

Erfweiler: Altenwerk Dahn: Seniorenstamm, 14 bis 15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus.

Heltersberg: Ortsgemeinde: Lesenachmittag für Senioren, 15 bis 16.30 Uhr, Henselsches Anwesen.

Höheinöd: Turnverein 1888: Senioren-Stammtisch, 14.30 Uhr, Hans-Broschey-Halle.

Lemberg-Kettrichhof: Ortsbeirat Kettrichhof/Rodalberhof: Sitzung, 19 Uhr, Gasthaus „Luginsland“.

NOTFÄLLE

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	06331 19222
Giftnotrufzentrale	06131 19240
Stadtwerke	06331 876-100
Frauenzufflucht	06331 92626
Sucht-Infoline	0800 5511600
Telefonseelsorge	0800 1110111
Weißer Ring	06334 721041
Beratung für Opfer häuslicher Gewalt	06331 289431

APOTHEKEN

Notdienst-Apotheke unter Tel. 01805 258825 plus Postleitzahl zu erfahren. oder www.lak-rlp.de
Pirmasens: Landgrafen-Apotheke, Exerzierplatzstr. 9, Tel. 06331 63329.
Rodalben: Neue Apotheke, Hauptstr. 144, Tel. 06331 16828.

IMPRESSUM

DIE RHEINPFALZ Pirmasens

Betriebsverlegerin: Annette Hübschen
Redaktionsteam:
 Peter Rojan (pr. verantwortlich), Wolfgang Kreilinger (wkr, Stellvertreter), Peter Brandstetter (peb), Christian Hanelt (han), Matthias Rackow (ow), Mechthild Treusch (tre), Anna Hahn (nhh).